

Presseservice

Pressedienst der Stadtgemeinde Klosterneuburg



Herausgeber:

Stadt Klosterneuburg
Rathausplatz 1
3400 Klosterneuburg

Klosterneuburg, am 16. Oktober 2015

Bürgermeisteramt -
Pressestelle

Redaktion:
Fr. Mag. Gabi Schuh-Edelmann

.....
pressestelle@klosterneuburg.at
02243 / 444 - 302

- **Stadt und Stift laden zum Leopoldifest – 12. bis 15. November 2015**
- **Bewährtes Verkehrskonzept für einen reibungslosen Ablauf**
- **Fakten rund um das Leopoldifest**
- **Ablauf und Öffnungszeiten im Überblick**
- **Musikprogramm Babenbergerhalle**



Stadt und Stift laden zum Leopoldifest – 12. bis 15. November 2015

Klosterneuburg bereitet sich auf das traditionelle Leopoldifest vor – auch dieses Jahr veranstalten es Stadt und Stift gemeinsam. Vier Tage lang wird am Rathausplatz mit mehr als 100 Vergnügungsbetrieben und Marktständen das Hochfest des hl. Leopold gefeiert. Mit dieser Vielfalt ist das Leopoldifest eines der größten Feste dieser Art in Niederösterreich. Am 17. November schließt der Geschirrmarkt das Treiben ab.

Die Vorarbeiten sind voll angelaufen, Stift und Stadtgemeinde mit Marktamt, Verkehrsreferat, Wirtschaftshof, Öffentlichkeitsarbeit und Babenbergerhalle müssen sich mit den zahlreichen Partnern abstimmen, um das Riesenfest wieder reibungslos über die Bühne zu bringen. Die ausgezeichnete Vernetzung ist das Steckpferd der Leopoldi-Organisatoren – sie funktioniert zwischen den Vergnügungsbetrieben, Marktfahrern, Vereinen, Energielieferanten, Busbetreibern, Geschäftsleuten und nicht zuletzt den Einsatzorganisationen, Polizei, Rotes Kreuz und Feuerwehr, perfekt.

Rund 40.000 Besucher strömen jedes Jahr zu dem weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Fest, das den Rathausplatz Klosterneuburg in ein Kaleidoskop aus Buden, Marktständen und Vergnügungsbetrieben verwandelt. Unter dem Leopoldi-Logo, das sich auf Plakaten, Trinkgefäßen, Servietten oder auch Lebkuchenherzen wiederfindet, haben sich die beiden Träger des Festes – Stift und Stadtgemeinde Klosterneuburg – 2014 vereint, um den hl. Leopold gemeinsam hoch leben zu lassen.

Besuchermagnet ist der Vergnügungspark, in dem sich Mutige auf schwindelerregende Fahrten mit Black Out, Geisterbahn, Tagada, Sombrero oder Autodrom begeben. Besucher können bei den Ständen zwischen Textilien, Schmuck, Spielwaren u.v.m. gustieren. Die Leopoldi-Weinkost in der Babenbergerhalle, Imbissstände und Punschhütten sorgen für das leibliche Wohl. Neu im Verpflegungsangebot ist das Klosterneuburger Unternehmen Braugut, das an die Besucher selbstgebrautes Bier und Glühmost ausschenkt. Auch zum ersten Mal nimmt die Weinviertler Flad'n Hütte am Leopoldifest teil. Das Angebot reicht von den Flad'n/Mäusen – einer Süßspeise – über Weinviertler Flad'n bis hin zu Flad'n/Burger gefüllt mit Schinken und Käse oder Flad'n/Vegi.

Dem Heiligen Leopold wird mit besinnlichen Höhepunkten gedacht. In der Stiftskirche findet am 15. November ein Hochamt statt. Dabei steht die Schädelreliquie des hl. Leopolds, die jedes Jahr nur an diesen Tagen gezeigt wird, im Mittelpunkt. Dessen Grabstätte ist von 9. bis 15. November, 9.00 bis 18.00 Uhr, zu besichtigen.

Das Hochfest wird darüber hinaus mit einer Männerwallfahrt der KMB der Erzdiözese Wien am 8. November, einer Ministrantenwallfahrt am 14. November, einer Pfarrmesse in der Sebastianikapelle am 15. November und einer Reihe weiterer kirchlicher Höhepunkte im Stift gefeiert.

Mehr dazu auf: www.stift-klosterneuburg.at

Kindernachmittag mit vergünstigten Preisen

Für die Kinder und Jugendlichen findet am Donnerstag, 12. November von 14.00 bis 18.00 Uhr ein Kindernachmittag statt. Neben den reduzierten Eintrittspreisen bei den Vergnügungsbetrieben erhalten die Kinder in dieser Zeit spezielle Angebote bzw. Preisnachlässe auf bestimmte Speisen und Getränke.

Fasslrutschen und Leopoldishop im Stift

Den besonderen Charme dieser Traditionsveranstaltung macht sicherlich das weit über die Grenzen Klosterneuburgs hinaus bekannte Fasslrutschen über das 1.000 Eimer Fass im Binderstadl beim Stift aus. Jenes fünf Meter lange und vier Meter hohe Riesenfass stammt aus dem Jahre 1704. Kosten: Erwachsene € 2,50/Kinder € 1,50. Der Reinerlös kommt der Aktion „Ein Zuhause für Straßenkinder“ der Concordia Sozialprojekte zugute. Seit letztem Jahr gibt's eine Fotostation – alle Fasslrutschenden werden fotografiert und können die Erinnerung bei Gefallen kaufen. Im Binderstadl gibt's außerdem einen Leopoldi-Shop mit Büchern, Wein und dem Leopoldipfennig.

Leopoldiweinkost in der Babenbergerhalle

Im großen Saal der Babenbergerhalle präsentieren die Klosterneuburger Weinbauer ihre Weine. Das musikalische Rahmenprogramm bietet zusätzliche Unterhaltung. Am Donnerstag, 12. November, sendet Radio NÖ die Sendung „Radio 4/4“ live von 15.00 bis 16.00 Uhr aus der Babenbergerhalle. An den weiteren Tagen unterhalten beliebte Musikbands und die Klosterneuburger Stadtkapelle.

Alle Informationen zum Leopoldifest auf: <http://leopoldifest.klosterneuburg.at>

Bewährtes Verkehrskonzept für einen reibungslosen Ablauf**Stadtbus verkehrt auch außerhalb der Betriebszeit**

Während des Leopoldifestes stehen die schon bewährten Zubringerdienste durch die Stadtbusse zur Verfügung. Sie verkehren auch außerhalb der normalen Betriebszeit und bringen die Besucher u.a. vom Happyland und Strandbad zum Festgelände. Die Kosten dafür – rund € 8.600 – übernimmt die Stadtgemeinde.

Die vier Stadtbusse sorgen für einen und reibungslosen Zubringerdienst und sind **während der untenstehenden Zeiten kostenlos:**

Donnerstag, 12. November	19.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 13. November	19.00 – 24.00 Uhr
Samstag, 14. November	13.00 – 24.00 Uhr
Sonntag, 15. November	10.00 – 22.00 Uhr

Die Bushaltestellen für alle Buslinien sowie des Stadtbusses befinden sich ab 10. November während des Leopoldifestes am Roman Scholz-Platz.

Im Umkreis des Festgeländes gibt es kaum Parkmöglichkeiten – es wird an die Besucher appelliert, den Stadtbus (er ist in der verlängerten Betriebszeit kostenlos) oder ein anderes öffentliches Verkehrsmittel zu nutzen! Vom Happyland aus ist das Festgelände außerdem in weniger als 10 Minuten zu Fuß erreichbar.

Achtung: Verkehrsbeschränkungen

Um den sicheren Ablauf zu gewährleisten sind vom 10. bis 17. November im Rahmen des Leopoldifestes und des Geschirrmarkts Verkehrsbeschränkungen in Klosterneuburg notwendig.

Hauptsächlich ist der Rathausplatz betroffen, er ist bereits zwei Tage vor Beginn des Festes für die Aufbauarbeiten gesperrt: Von 10. bis 17. November gilt hier ein Fahr-, Halte- und Parkverbot.

Auch die Straßen rund um den Rathausplatz sind betroffen – alle Details sind ab sofort im Internet unter <http://leopoldifest.klosterneuburg.at> abrufbar. Besucher nehmen am besten die Parkmöglichkeiten beim Happyland, Strandbad und bei der Park&Ride-Anlage Bahnhof Kierling in Anspruch, von dort verkehrt der Stadtbus – zu Fuß ist das Festgelände von dort aus in fünf Minuten erreichbar.

Fakten rund um das Leopoldifest

- ❖ Das Leopoldifest ist das populärste Volksfest im Umland Wiens.
- ❖ Das Fest findet zu Ehren des hl. Leopold III., Markgraf von Österreich, Landespatron von Niederösterreich und Stifter des Chorherrenstiftes Klosterneuburg, statt.
- ❖ Bereits 1663 wurde sein Sterbetag, der 15. November, zum Landesfeiertag ausgerufen.
- ❖ Früher wurden am 15. November Fleisch, Brot, Wein und silberne Pfennige an das Volk verteilt.
- ❖ Am 15. November ist in ganz Niederösterreich und auch in Wien schulfrei – heuer ist es allerdings ein Sonntag.
- ❖ Das fünf Meter lange und vier Meter hohe Riesenfass im Binderstadl wurde im Jahre 1704 angefertigt und hat eine Füllmenge von 56.000 Litern.
- ❖ Die besten Parkmöglichkeiten bieten Happyland, Strandbad und die Park&Ride-Anlage beim Bahnhof Kierling, von dort verkehren Busse zum Festgelände. Zu Fuß ist das Festgelände von dort aus in 5 bis 10 Minuten erreichbar.
- ❖ Der Eintritt zum Leopoldifest ist frei!

Geschirrmarkt am 17. November mit rund 70 Marktfahrern

Der Geschirrmarkt auf dem Rathausplatz bildet den Abschluss der Marktaktivitäten rund um den Hl. Leopold. Jedes Jahr – immer zwei Tage nach Ende des großen Leopoldifestes – lockt er zahlreiche Besucher an.

Am Dienstag, 17. November, findet in der Zeit von 08.00 bis 18.00 Uhr der traditionelle Geschirrmarkt am Rathausplatz statt. Das Marktrecht für diesen Markt kann man ins Jahr 1453 zurückverfolgen. Damals wurde am Sonntag vor Martini ein Jahrmarkt abgehalten, der das Marktrecht verliehen bekam. Dieser Jahrmarkt dauerte sogar 14 Tage. Vom Sonntag vor Martini „wanderte“ der Markt zum Leopolditag und bildet heutzutage den Abschluss der Feierlichkeiten um den Hl. Leopold.

Rund 70 Marktfahrer werden auf dem Rathausplatz ihre Stände aufstellen und ihre Waren anbieten. Das breite Angebotsspektrum reicht von Bekleidung, Bett- und Tischwäsche, Socken, Haushaltsartikel, Geschirr, Körben, Schuhen bis zu Lebensmittel (Süßwaren, Speck und Wurst).

An diesem Tag ist während der gesamten Marktzeit am Rathausplatz mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Es gilt teilweise ein Fahr- sowie ein Halte- und Parkverbot. Auch die Busse werden ihre Route dem Marktbetrieb anpassen.

Fotos: Stadtgemeinde Klosterneuburg

Bild 1: Das Leopoldifest zaubert Jahrmarktsstimmung auf den Rathausplatz in Klosterneuburg.

Bild 2: Eine der beliebtesten Attraktionen ist und bleibt das Autodrom.

Bild 3: Bei den Fahrgeschäften, Standln, Imbissbuden und Punschküthen ist für die ganze Familie etwas dabei.

Ablauf und Öffnungszeiten im Überblick

Dienstag, 10. November

Beginn Aufbauarbeiten – Sperre Rathausplatz

Mittwoch, 11. November

Fortsetzung Aufbauarbeiten – Sperre Rathausplatz
und Leopoldstraße bis Roman Scholz Platz

Donnerstag, 12. November

Vergnügungspark	ab 14.00 Uhr
Kindernachmittag	14.00 bis 18.00 Uhr
Fasslrutschen	10.00 bis 20.00 Uhr
Leopoldiweinkost	14.00 bis 24.00 Uhr

Freitag, 13. November

Vergnügungspark	ab 14.00 Uhr
Fasslrutschen	10.00 bis 20.00 Uhr
Leopoldiweinkost	14.00 bis 24.00 Uhr

Samstag, 14. November

Vergnügungspark	ab 14.00 Uhr
Fasslrutschen	10.00 bis 20.00 Uhr
Leopoldiweinkost	14.00 bis 24.00 Uhr

Sonntag, 15. November

Vergnügungspark	ab 10.00 Uhr
Fasslrutschen	10.00 bis 20.00 Uhr
Leopoldiweinkost	11.00 bis 22.00 Uhr

Montag, 16. November

Abbauarbeiten – Sperre Rathausplatz

Dienstag, 17. November

Geschirrmarkt – Sperre Rathausplatz	08.00 bis 18.00 Uhr
--	---------------------

Musikprogramm Babenbergerhalle

Donnerstag, 12. November

Radio NÖ - Radio 4/4

ab 15.00 Uhr

Wiener Wahnsinn

ab 19.00 Uhr

Freitag, 13. November

Mostlandstürmer

ab 19.00 Uhr

Samstag, 14. November

Austria 5

ab 17.00 Uhr

Sonntag, 15. November

Leopoldifrühschoppen mit der Stadtkapelle Klosterneuburg

ab 12.00 Uhr

Austria 5

ab 16.00 Uhr